

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Englisch

Titel: Happy Mother's Day (25 S.)

### Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/grundschule](http://www.edidact.de/grundschule).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

[www.edidact.de](http://www.edidact.de) | [www.mgo-fachverlage.de](http://www.mgo-fachverlage.de)



## Happy Mother's Day

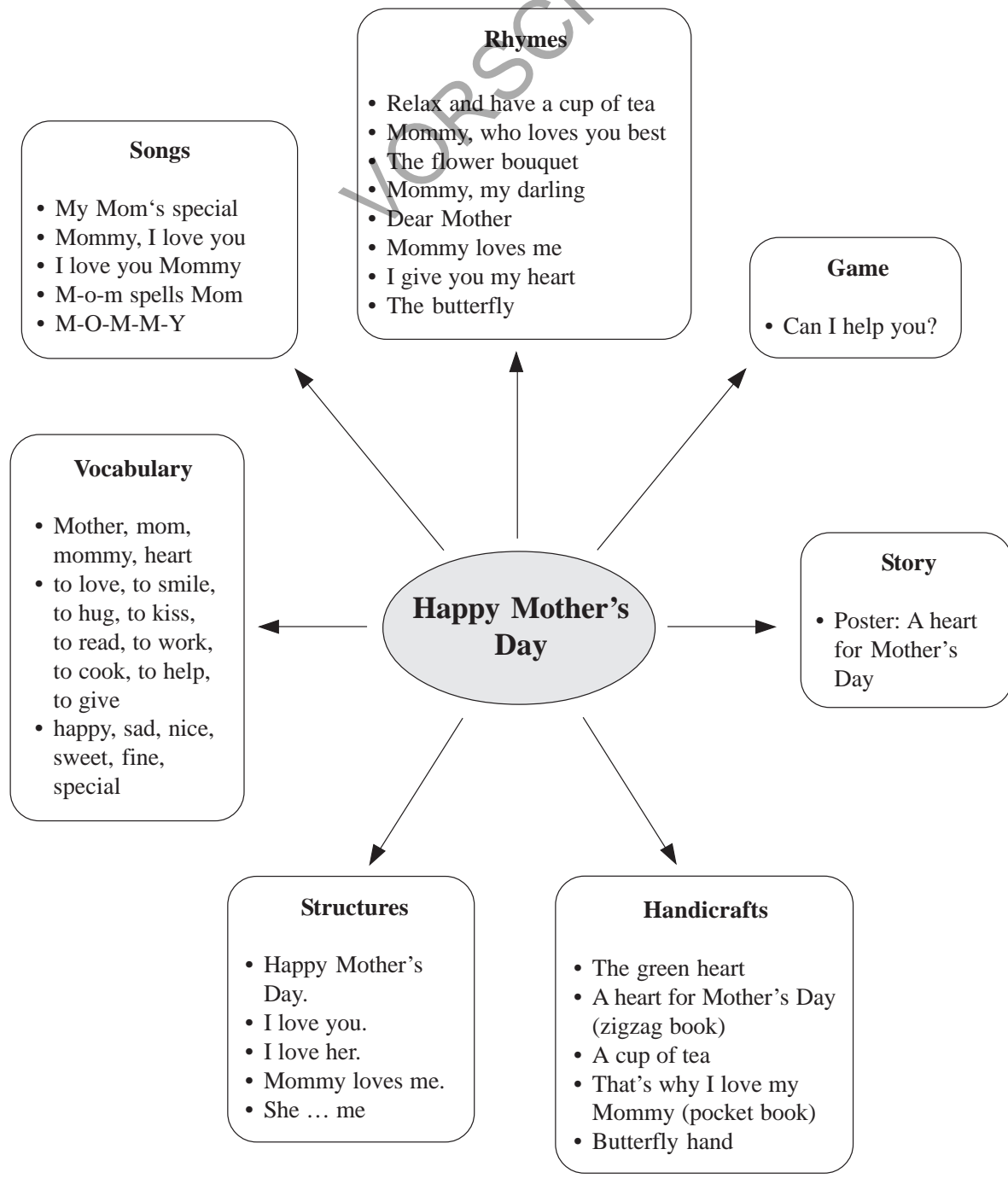
6.21

## Vorüberlegungen

## Lernziele:

- Die Schüler sollen ausgewählte Lieder und Gedichte zum Thema "Mother's Day" kennen lernen.
- Sie sollen jemandem aufrichtig ihre Zuneigung aussprechen können.
- Sie sollen alltägliche Haushaltstätigkeiten benennen können.

## Überblick – WEB:



## 6.21

## Happy Mother's Day

## Vorüberlegungen

**Anmerkungen zum Thema:**

Der **Ursprung** des Muttertags ist bereits im **Altertum** zu finden. In der Encyclopædia Britannica (1959, Bd. 15, S. 849) heißt es:

“Ein Fest, das von dem Brauch des Mutterkults im alten Griechenland abgeleitet wurde. Ein förmlicher Mutterkult mit Zeremonien für Kybele oder Rhea, die große Göttermutter, wurde an den Iden des März in ganz Kleinasien getrieben.”

Im mittelalterlichen **England** wurde schon um **1644** berichtet:

“Every Mid-Lent Sunday is a great day at Worcester, when all the children and grandchildren meet at the head and chief of the family and have a feast. They call it Mothering Day.”

Der hier gemeinte Sonntag (Lätare) wurde von auswärts lebenden Kindern genutzt, um die Eltern zu besuchen (*go a-mothering*) und sich bei der Mutter mit kleinen Geschenken zu bedanken.

**1872** dann trat die Schriftstellerin und Frauenrechtlerin **Julia W. Howe** mit der Forderung an die Öffentlichkeit, dass amerikanischen Müttern ein offizieller Feiertag gebühre. Ihre Tochter, Ann Marie Reeves Darvis, griff die Idee wieder auf und startete am 9. Mai 1907, dem 2. Todestag ihrer Mutter, einen Werbefeldzug für die Einführung eines offiziellen Muttertages. Schon bald setzte sich der Gedanke in ganz Amerika durch und so wurde bereits am **8. Mai 1914** der Muttertag für jeden zweiten Sonntag im Mai zum nationalen Ehrentag erklärt.

Neben dem Brauch, an diesem Tage eine **farbige Nelke** zu Ehren der lebenden Mütter zu tragen oder eine weiße im Gedenken an die bereits verstorbenen, setzte sich von da an auch das Versenden oder Übergeben von Muttertagskarten durch. Auch heutzutage werden zum Muttertag immer noch mehr Blumen verschenkt als zum Valentinstag.

Nach dem Ersten Weltkrieg etablierte sich der Muttertag auch auf dem **europäischen Festland**, zunächst in England, Österreich und Skandinavien. 1923 hielt der Muttertag dann auch in **Deutschland** Einzug. Im “Dritten Reich” erklärten die Nationalsozialisten 1933 den Familienfesttag zum Staatsfeiertag (zweiter Sonntag im Mai) und nutzten ihn für ihre **Mutterkult-Ideologie**.

Mit der Gründung der Bundesrepublik 1949 wurde der Muttertag wieder ein rein privater Feiertag. Kritiker des Muttertages mahnen immer wieder, dass jeder Tag ein “Muttertag” sein sollte, indem alle Familienmitglieder sich gleichermaßen an den täglichen Arbeiten und Pflichten des Familienlebens beteiligen. Ist dies der Fall, so kann der Mutter an ihrem Ehrentag mit einer besonderen Aufmerksamkeit eine besondere Freude gemacht werden.

In dieser Unterrichtseinheit sollen einige Möglichkeiten zur **Auswahl** gestellt werden, wie so eine kleine englische Aufmerksamkeit aussehen könnte, damit jeder Schüler seine individuelle Botschaft für seine Mutter findet. So können zum einen **Lieder** gestaltet und vorgetragen oder die Mutter mit einem der kleinen **Gedichte** erfreut werden. Zum anderen dürfen natürlich **Basteleien** nicht fehlen, die die Lieder und Reime untersteichen. Die Auswahl der Lieder und Reime reicht dabei von herzlichen Liebeserklärungen (*I give you my heart*) bis zu schmunzelhaften Reimen (*Relax and have a cup of tea*). Beim Herstellen des kleinen Faltbüchleins “*That's why I love my Mommy*” wird zudem jeder Schüler noch einmal

## Vorüberlegungen

für die Aufgaben seiner Mutter sensibilisiert und im **Spiel** "Can I help you?" angeregt, der Mutter bewusst eine Arbeit abzunehmen. Auch dies kann ein schönes Muttertagsgeschenk sein.

Ein besonders einstimmendes "Bonbon" für Sie und Ihre Schüler ist sicher die **Geschichte** "A heart for Mother's Day", die Sie auf dem zu diesem Heft gehörenden **Poster** finden.

**Vorbereitung – Benötigte Materialien:**

- weißes Tonpapier
- Kleber
- Laminierfolien
- Spiralbindung
- evtl. Farbkreis
- Teetasse
- Teebeutel
- Tonpapier
- Stifte
- Kleber
- Cuttermesser
- Deckfarben
- Pinsel

**Literaturtipps:**

*Balian, Lorna: Mother's Mother's Day, Star Bright Books, 1994*

Eine kleine Maus möchte ihrer Mutter zum Muttertag gratulieren, doch die ist bei ihrer Mutter. Schließlich finden sich alle zu einem Mutter-Großmutter-Urgroßmutter-Fest zusammen. Zauberhaft illustriert werden hier verschiedene Mäusegenerationen vorgestellt.

*Rockwell, Anne F.: Mother's Day, Harper Collins Publishers, 2004*

Hier erhält der Leser Einblicke in die Klasse von Mrs. Madoff, die ihre Schüler berichten lässt, wie sie den Muttertag mit ihren Müttern feiern. Dabei werden ganz unterschiedliche Mütter vorgestellt, von der allein erziehenden Mutter über die Großmutter, die ihre verwaiste Enkeltochter aufzieht und vielen anderen bis hin zu der "ganz normalen" Mutter. Die bunten doppelseitigen Bilder zeigen, wie unterschiedlich die Aktivitäten an diesem Tag sind. So unternehmen die einen eine Radtour, andere feiern ein Fest und die Künstlermama wird ins Museum eingeladen. Da ist für jeden Muttertyp etwas dabei. Bonbon am Ende: Bastelanleitung für Papierblumen, wie sie die Kinder in Mrs. Madoff's Klasse basteln.

*Gray Ruelle, Karen: Mother's Day Mess, Holiday House, 2003*

Zwei Katzenkinder wollen ihrer Mama zum Muttertag eine Freude machen und entscheiden sich für einen Blumenstrauß, eine Karte und Frühstück im Bett. Doch da ein Kätzchen vergessen hat, die Samen für Mutters Lieblingsblumen im Garten zu gießen, wachsen diese nicht. Die Pfannkuchen zum Frühstück sind lausig und als ein Kätzchen zur Mama ins Bett hüpf, fällt das Tablett um und Pfannkuchen und Sirup landen auf der Muttertagskarte im Bett. Ob dieser Muttertag noch zu retten ist?

*McBratney, Sam: Guess how much I love you, Candlewick Press (MA), 1996*

Wer macht sich schönere Liebeserklärungen als der große und der kleine Hase? Der Klassiker, wenn es ums Liebhaben geht. Sicher kennen sehr viele Schüler die deutsche Fassung "Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich habe?".

**6.21****Happy Mother's Day****Vorüberlegungen****Schritte der Arbeit am Thema im Überblick:**

- Step 1: A heart for Mother's Day – Introducing the story
- Step 2: A heart for Mother's Day – Make your own zigzag book
- Step 3: Five special songs for Mother's Day
- Step 4: Relax and have a cup of tea (rhyme and present idea)
- Step 5: Can I help you? (game)
- Step 6: That's why I love my Mommy (pocket book)
- Step 7: Six special rhymes für Mother's Day
- Step 8: The butterfly (rhyme and handicraft)

VORSCHAU